Sch weis in der That nicht, was ich der Welt, indem ich ihr diese Lieder übergebe, für ein Compli= ment machen soll. Sie wird unzu= frieden senn, daß man sie mit solchen Tändelenen überhäuft, und ich werde nichts darauf zu antworten wissen, und es Zeit genug bereuen. Aber was ist der Autorstolz nicht für eine wunderliche Sache? Man glaubt aufangs blos zu seinem Zeitvertreibe zu spielen, man gefällt sich, und wie bald bildet man sich nicht ein, man musse auch der wißigen Welt gefallen? Man läßt drucken, man wird geta= delt: man nimmt es übel, schrent über den Verfall des Geschmacks, und es fehlt nicht viel, daß man seine Leser nicht lieber gar für Thoren hält. Und wer war der größte Thor? ich will die Nach Prage